

Wenn sich die Eltern trennen

Interaktives Theater an der Grundschule Eitorf

VON RENATE DEITENBACH

Eitorf. Theaterpädagogik kann das Problembewusstsein stärken, dabei helfen belastende Situationen besser zu verarbeiten und neue Lösungsansätze zu finden. Schon vor fünf Jahren hatte man in Eitorf gute Erfahrungen mit Friderike Wilckens von Hein und ihrem „Forumtheater Inszene“ gemacht. Damals stand im Auftrag der Gemeinde das Thema „Integration“ im Mittelpunkt verschiedener Aufführungen, die zu Bewusstseinsbildung für Alltagsprobleme und Handlungsempfehlungen für interkulturelle Verständigung führen sollten.

Aktuell gingen GGS Brückenstraße, die Schulsozialarbeit Eitorf und das Forumtheater eine Kooperation unter dem Titel „Powerkids“ ein, die Kinder sensibilisieren und ihnen helfen soll sich mit Konflikten und belastenden Situationen in Familie und Schule zielführend auseinander zu setzen. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie der Bundesvereinigung „Kulturelle Kinder- und Jugendbildung“ gefördert.

Die Spielszenen haben die Profis vom Forumtheater gemeinsam mit rund 20 Dritt- und Viertklässlern erarbeitet, Dialoge geschrieben und sie mit einfachen Kulissen und Requisiten inszeniert. Im Fokus standen dabei Alltagsprobleme wie „Angst allein zu Hause“ und „Trennung der El-



■ Stolz auf ihre Leistung und versehen mit einer Fülle von Anregungen für den Umgang mit Alltagsproblemen präsentieren sich die „Powerkids“ am Ende der Premierenveranstaltung.

FOTO: DEITENBACH

tern“. Die Hauptthemen wurden routiniert mit weiteren Problemen, vom Konsum für Kinder ungeeigneter Fernsehsendungen über Schulversagen bis zum kindlichen Mobbing angereichert.

Nach einer ersten Präsentation der erarbeiteten Szenen oblag es dem Publikum, Vorschläge für andere Handlungsansätze zu machen und diese dann selbst auf der Bühne in Szene zu setzen. Zwischendurch wurden die Lösungsvorschläge diskutiert und bewertet.

Mehrere Aufführungen mit wechselndem Publikum schufen so ein Problembewusstsein bei einer großen Menge Beteiligten, variierende Lösungsvorschläge gaben den Akteuren eine reichliche Auswahl an Werkzeugen für künftigen Umgang mit Konflikten an die Hand. Spielerisch und mit Spaß an der szenischen Darstellung erhielten die „Powerkids“ so pädagogisches

Rüstzeug zur Stärkung von Selbstbewusstsein, Dialogbereitschaft und Krisenmanagement.

Neben wöchentlichen Thea-

terkursen gehören zum Projekt Ferienkurse und Theaterbesuche. Die Kooperation wird mit einem neuen Kurs nach Ostern fort gesetzt.

PKW Transporter LKW Motorräder

NEUERÖFFNUNG

am 2.1.2014
im Maueler Feld 3

Eröffnungsangebot:

Große Inspektion	49,90 €
+ Material Öl-Wechsel	19,90 €
+ Material Achsvermessung	40,00 €
TÜV/AU	95,00 €

GUIDO SIEGNER
KFZ-MEISTERBETRIEB
Maueler Feld 3
51570 Windeck
Tel. 02292 - 929 - 356
Fax -383
www.kfz-siegner.de
service@kfz-siegner.de

Wir halten Sie mobil.

Reifencenter